Herren, Kreisklasse, Gr. 3

SV Steinhausen-Rottum IV : VfB Gutenzell II
Mittwoch, 25.01.2023, 20:00 Uhr

Hutzel und Radovic bleiben gegen den SV Steinhausen-Rottum IV ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Mittwochabend beim Gastteam des VfB Gutenzell II, als Nina Schmid das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:2 Sieg beim Gastgeber des SV Steinhausen-Rottum IV sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Hutzel und Radovic, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Schon nach 110 Minuten war das verlegte Spiel beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Den Sieg von Hutzel / Schmid konnten Loeser / Ries im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kurios war das Ergebnis im vierten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 an Hutzel / Schmid ging. Ein Satz reichte nicht, weshalb Siegel / Buck die Begegnung gegen Radovic / Ruepp mit 1:3 verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jeromê Siegel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Patrick Radovic verlor. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Tobias Loeser bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Tobias Hutzel. Zwar brachte Nina Schmid Bernd Ries phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Bernd Ries mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Peter Buck bekam derweil seinen Gegner Reinhold Ruepp hingegen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tobias Hutzel war für Jeromê Siegel am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Tobias Loeser gegen Patrick Radovic. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Bernd Ries gegen Reinhold Ruepp bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Bernd Ries zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 2:7. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Peter Buck und Nina Schmid, bevor das 2:3 feststand. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der SV Steinhausen-Rottum IV in der Saison nun 0 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 04.02.2023 gegen den SV Erlenmoos II bevor. Für den VfB Gutenzell II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Sulmetingen am 04.02.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 9:9 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
SV Steinhausen-Rottum IV
Doppel: Loeser / Ries 0:1, Siegel / Buck 0:1
Einzel: J. Siegel 0:2, T. Loeser 0:2, B. Ries 2:0, P. Buck 0:2
VfB Gutenzell II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.01.2023 (23:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Hutzel / Schmid 1:0, Radovic / Ruepp 1:0
Einzel: T. Hutzel 2:0, P. Radovic 2:0, R. Ruepp 1:1, N. Schmid 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.01.2023 (23:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").